

### **Taschendiebstahl am Hauptbahnhof**

Mainz, Hauptbahnhof, Sonntag, 23.09.2018, 19:00 Uhr bis 19:15 Uhr - Am Sonntagabend ist es am Mainzer Hauptbahnhof zu einem Taschendiebstahl gekommen. Ein 55-Jähriger läuft von einem Drogeriemarkt im Hauptbahnhof zum Gleis 5. Vermutlich wird die Geldbörse im Gedränge vor dem Drogeriemarkt entwendet. Später stellt er fest, dass der Reißverschluss seiner Umhängetasche offen steht und die Geldbörse fehlt. Es liegen keine Täterhinweise vor.

### **Körperverletzung am Bonifaziusplatz**

Mainz, Bonifaziusplatz, Dienstag, 25.09.2018, 21:00 Uhr - Am Dienstagabend ist es zu einer Körperverletzung am Bonifaziusplatz gekommen. Ein 19-Jähriger und seine Freunde halten sich an einem Supermarkt am Bonifaziusplatz auf als zwei Männer an ihnen vorbeilaufen und in das Einkaufsgeschäft gehen. Als sie wieder hinaus kommen, läuft einer der beiden auf den 19-Jährigen zu und fragt ihn "Was guckst du?" Dann schlägt er ihm unvermittelt eine Bierdose auf die Nase. Die zweite Person unterstützt ihn und verpasst ihm mehrere "Kopfnüsse". Der 19-Jährige wird leicht verletzt im Krankenhaus behandelt. Die Ermittlungen dauern an.

### **Verkehrsunfall mit einer Verletzten**

Mainz, Frauenlobstraße, Dienstag, 25.09.2018, 10:40 Uhr - Ein 35-Jähriger befährt mit seinem Auto die Frauenlobstraße verbotswidrig in Richtung Gartenfeldstraße. In Höhe der Kreuzung Frauenlobstraße/Rhabanusstraße kommt ihm ein Auto entgegen und macht ihn auf den Umstand aufmerksam, dass er entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung fährt. Der 35-Jährige setzt daraufhin sein Auto etwas zurück. Eine 100-Jährige passiert im selben Moment die Straße hinter dem Auto, so dass es zum Zusammenstoß kommt. Die 100-Jährige fällt hin und wird leicht verletzt in ein Krankenhaus verbracht. Am Auto entsteht kein Sachschaden.

### **Unbekannter belästigt 15-Jährige - Zeugen gesucht**

Mainz, Kaiserstraße, Freitag, 21. September 2018, 13:30 - 13:45 Uhr - In der Kaiserstraße hat ein noch unbekannter Mann am vergangenen Freitagnachmittag ein 15-jähriges Mädchen belästigt und bedrängt. Die 15-Jährige war am Freitag gegen 13:30 Uhr bis 13:45 Uhr in der Kaiserstraße unterwegs, als sie von dem unbekanntem Mann in Höhe der Leibnizstraße angesprochen wird. Trotz eindeutiger Ablehnung durch sie, belästigt er das Mädchen massiv und folgt ihr bis zur Einmündung Gartenfeldstraße. Dabei bedrängt er sie auch mehrfach körperlich. Die Kriminalpolizei Mainz sucht nun Personen, die zu diesem Zeitpunkt in der Kaiserstraße oder Leibnizstraße unterwegs waren und diese Situation beobachtet haben. Auf Außenstehende kann dies möglicherweise wie ein Streit zwischen Bekannten oder einem Pärchen gewirkt haben. Zur Beschreibung der Personen: Das 15-jährige Mädchen war mit einer grauen Hoodiejacke - Kapuzenjacke bekleidet. Sie ist 1,70 Meter groß, schlank und hat auffällig lange, braune Haare. Der männliche Täter ist ebenfalls ca. 1,70 Meter groß und schlank. Er hat kurzrasierte schwarze Haare, einen schwarzen Dreitagebart und einen leicht dunklen Teint. Zum Tatzeitpunkt war er mit einem schwarzen T-Shirt, mit roter Aufschrift und einer dunklen Jeans bekleidet.

### **Radfahrer angefahren und anschließend verfolgt**

Mombach, Unterfeld, bereits in der Nacht vom 19.09.2018 auf 20.09.2018, gegen 00:00 Uhr, befährt ein 27-jähriger Radfahrer, auf dem Heimweg von der Arbeit, den geteerten Feldweg im Mombacher Unterfeld Richtung Mombach. Etwa in der Mitte zwischen Budenheim und Mombach wird er von einem kleineren PKW links überholt und hierbei mit dem rechten Außenspiegel am Arm berührt. Der Radfahrer kommt hierdurch zu Sturz und wird leicht verletzt. Der PKW fährt zunächst weiter, dreht dann jedoch um und kommt zurück. Da der aussteigende, bisher unbekannte PKW-Fahrer mit einem Gegenstand in der Hand aussteigt und rasch auf den Radfahrer zukommt, entfernt sich der Radler von der Örtlichkeit. Der Fahrradfahrer wird sogar kurzzeitig vom PKW-Fahrer verfolgt, bis das Auto aufgrund örtlicher Gegebenheiten dem Rad nicht mehr folgen kann. Die Ermittlungen dauern derzeit noch an. Die Hintergründe der Tat sind aktuell noch unbekannt.

### **Frau wird nach Versammlung angegriffen - Kriminalpolizei ermittelt**

Mainz, Parcusstraße, Am Samstag den 22.09.2018 fand vor dem Hauptbahnhof in Mainz eine Versammlung mit zwei Gegenversammlungen statt. Nach Beendigung der Versammlung wurde eine 56-jährige ehemalige Versammlungsteilnehmerin auf dem Weg zu ihrem Auto in der Parcusstraße von einer männlichen Person getreten und zu Boden geworfen. Die Geschädigte fiel hierbei auf die Fahrbahn der Parcusstraße. Ein herankommender PKW musste abbremsen, so dass ein Zusammenstoß verhindert werden konnte. Da es zu keinem Zusammenstoß kam,

setzte das Fahrzeug sein Fahrt im Anschluss fort. Im Rahmen der Versammlung war die Geschädigte bereits durch einen Gegendemonstranten beleidigt worden. Der Täter flüchte im Anschluss an den körperlichen Übergriff mit zwei weiteren männlichen Personen in Richtung Innenstadt. Die Geschädigte wurde durch den Angriff leicht verletzt. Ein Zusammenhang zwischen der Teilnahme an der Versammlung und dem späteren Angriff kann derzeit nicht ausgeschlossen werden.

### **Auseinandersetzung im Bus - Zeugen gesucht!**

Wiesbaden, Schiersteiner Straße, 25.09.2018, 13:25 Uhr - (He) Nach der gestrigen Auseinandersetzung in einem Linienbus in Wiesbaden, bei der ein 41-Jähriger Verletzungen im Gesicht erlitt (wir berichteten), sucht die Polizei nun nach Zeugen des Vorfalls, insbesondere weiteren Fahrgästen des betroffenen Busses. Wie beschrieben kam es gegen 13:25 Uhr auf der Schiersteiner Straße in einem Bus der Linie 5 zu dem Streit, bei dem der 41-Jährige durch einen 14-Jährigen verletzt wurde. Ermittlungen ergaben, dass Fahrgäste des Busses die Örtlichkeit vor Eintreffen der Polizei verlassen hatten. So auch ein Paar, welches der Partnerin des Geschädigten den Platz für sie und ihr Kleinkind freigemacht hatte. Insbesondere dieses Paar, aber auch andere Fahrgäste des betroffenen Busses werden gebeten, sich bei der Wiesbadener Polizei unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

### **Mountainbiker verursacht Unfall und flüchtet**

Wiesbaden, Schiersteiner Straße, 25.09.2018, 21:05 Uhr - (He) Gestern Abend kam es auf der Schiersteiner Straße in Fahrtrichtung A643 zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein Sachschaden von circa 1.000 Euro entstand, der verursachende Fahrradfahrer jedoch von der Unfallstelle flüchtete. Eine Peugeot-Fahrerin fuhr kurz nach 21:00 Uhr stadtauswärts. An der Unfallstelle ist zurzeit, kurz hinter der über die Schiersteiner Straße führenden Eisenbahnbrücke, eine Baustelle eingerichtet. Die Verkehrsführung ist dort einspurig. Auf Höhe der Baustelle querte plötzlich ein Radfahrer oder eine Radfahrerin die Schiersteiner Straße und verschwand in dem Feldweg "Loh". Die Peugeot-Fahrerin verhinderte durch ein Ausweichmanöver einen Zusammenstoß, kollidierte jedoch mit der dortigen Baustellenabspernung. Das Mountainbike schien von dunkler Farbe zu sein. Der Verkehrsdienst der Wiesbadener Polizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

### **Unfallflucht beim Abbiegen**

Wiesbaden, Loreleiring/Dotzheimer Straße, 23.09.2018, 14:15 Uhr - (He) Am Montag wurde der Polizei mitgeteilt, dass es bereits am Sonntag an der Kreuzung Loreleiring/Dotzheimer Straße zu einer Verkehrsunfallflucht gekommen war, bei der ein Sachschaden von mehreren Tausend Euro entstand. Eigenen Angaben zufolge beabsichtigte ein Mercedes-Fahrer mit seinem weißen C200 gegen 14:15 Uhr vom Loreleiring nach links in die Dotzheimer Straße abzubiegen. Hierbei habe er sich bei Grünlicht der Ampel langsam nach vorne getastet und den Gegenverkehr passieren lassen. Erst als er schon einige Zeit auf der Kreuzung gestanden habe, hätte sich ein Fahrzeug mit hoher Geschwindigkeit aus dem Kurt-Schumacher-Ring genähert und sei mit seinem Mercedes kollidiert. Statt anzuhalten, sei der PKW dann weitergefahren. Sein eigenes Fahrzeug wurde hinten rechts, das flüchtige Fahrzeug rechts vorne beschädigt. Es soll sich um ein dunkles, bzw. schwarzes SUV, mutmaßlich einen BMW X3, gehandelt haben. Am Steuer habe eine Frau, 35 - 40 Jahre alt, mit schwarzen Haaren und nach Angaben des Geschädigten von **"südländischem Erscheinungsbild"** gesessen. Der Verkehrsdienst der Wiesbadener Polizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.